

Laufen: Was mit Kampf möglich ist, bewies der SV Laufen am Samstagnachmittag im Nachholspiel gegen den TSV Altenmarkt. In einem keinesfalls leichtem Spiel mit viel Unsicherheit auf beiden Seiten konnten die Salzachstädter mit einem Kämpferherz einen verdienten 2:0 Arbeitssieg einfahren.

Bei ausgiebigem Fritz-Walter-Wetter, vor allem in der ersten Hälfte, trafen sich die beiden Mannschaften an der Sportanlage an der Freilassinger Straße in Laufen. Es entwickelte sich ein 90-minütiges zähes Ringen um die Punkte. Die erste große Chance vor ausbaufähigen 40 Leuten im Publikum hatten die Hausherren. In der 13. Minute tankte sich Gabriel Öllerer durch und wurde beim Abschluss von Max Schmidt entscheidend bedrängt, so dass der Ball am Gehäuse vorbeierollte. Nach einem Eckstoß von Helmuth Putzhammer in der 20. Minute stieg Öllerer diesmal hoch. Der Druck auf Öllerer war jedoch zu groß, dass er diesen Kopfball richtig gefährlich verwerten hätte können. Den ersten Warnschuss gaben die Gäste des Tabellenletzten von Altenmarkt in der 26. Minute ab. Marcel Erlinger zog aus 25 Metern ab, verzog jedoch um mehr als einen Meter. Nur eine Minute später überraschte Erlinger Laufens Torwart Bastian Schönheim mit einem schnell ausgeführten Freistoß. Schönheim reagierte gerade noch früh genug und konnte das Leder mit den Fingerspitzen über die Latte lenken. Nun übernahm aber der SV Laufen ausnahmslos die Spielführung. Wiederum über einen Eckstoß von Helmuth Putzhammer ergab sich die nächste Torchance der Hausherren. In der 35. Minute kam der aufgerückte Tobias Egger an Putzhammers Eckball, scheiterte jedoch an Torwart Daniel Obermayr. Die langen Bemühungen des SVL trugen in der 40. Minute Früchte. Eine Flanke von Julian Draak in den Strafraum, die fast selbst den Weg ins Tor finden hätte können, staubte der vorher eingewechselte David Cienskowski ab und nickte aus kürzester Distanz zur 1:0 Führung ein. Kurz vor der Halbzeit hätte Laufens Sturmspitze Thomas Bauer den Gästen einen Riesenschlag ins Kontor verpassen können. Er lief in Richtung Obermayr, der aber Bauers Schuss parierte. Der darauffolgende Eckstoß von Putzhammer fiel auf Gabriel Öllerer, der seinen Abschluss zu zentral platzierte.

Der SV Laufen blieb auch im zweiten Durchgang über weite Strecken spielbestimmend und ackerte über den eigenen Rasen, gab dabei selten Bälle verloren. Mit einer Doppelpassaktion zwischen David Cienskowski und Gabriel Öllerer erschien ersterer in der 50. Minute gefährlich vor Torwart Daniel Obermayr. Den scharfen Schuss von Cienskowski aus spitzem Winkel parierte Altenmarkts Keeper zum Eckstoß. Brenzlich auf der gegnerischen Seite wurde es in der 58. Minute mit einem Konter. Über außen kam Lucio Williams durch, der flach auf Johannes Schreiber passte. Schreibers Flachschiuss lenkte Schönheim im Laufener Kasten über die Torauslinie. Der SV Laufen setzte auf ein zweites Tor, vernachlässigte dabei aber nicht die eigene Deckung. Mittelfeldmann Christian Höhn initiierte in der 72. Minute einen guten Angriff der Heimelf. Höhn passte kurz auf David Cienskowski, der im Anschluss den freistehenden Gabriel Öllerer erblickte und bediente. Öllerer zog ab, doch Obermayr lenkte das Leder über den eigenen Kasten. Der viel umjubelte zweite Treffer gelang dem SVL eine Viertelstunde vor

Schluss. Ein Freistoß aus dem Halbfeld, getreten von Helmuth Putzhammer, landete bei Gabriel Öllerer, der im Strafraum per Kopf das Leder Richtung Torlinie bugsierte. Dort war Christian Höhn vor Torwart Obermayr zur Stelle und lenkte mit der Fußspitze das Leder zum 2:0 ins Tor. Die Entscheidung an der Salzach, auch wenn es noch über eine Viertelstunde zu kämpfen gab. In dieser Viertelstunde allerdings blieb es zwar beim harten Ringen um jeden Ball. Der SV Laufen hatte aber die Oberhand und konnte bemühte Gäste aus Altenmarkt schlussendlich in Schach halten. In der Nachspielzeit sah Johannes Schreiber auf Seiten des TSV Altenmarkt noch die Ampelkarte, was aber keine weiteren Auswirkungen mehr hatte.

Das Aufgebot des SV Laufen: Bastian Schönheim, Felix Meißner, Tobias Egger, Kapitän Maximilian Obermayer, Christian Höhn, Luka Feil (30. David Cienskowski), Michael Hollinger, Thomas Bauer (63. David Thalmaier), Helmuth Putzhammer, Julian Draak (90. Robert Bauer) und Gabriel Öllerer. Weiter im Aufgebot: Alexander Kalb. Trainer: Markus Klinger.

Bildtext: Die Gäste aus Altenmarkt (im Bild Thomas Held in gelb), wenn in Ballbesitz, wurden stetig von den Hausherren (hier Julian Draak) gejagt und in Bedrängnis gebracht.



svlaufen.d
komm auf die bess

Lang lebe das Kämpferherz - Laufen siegt 2:0

*SV Laufen
vs.
TSV
Altenmarkt
2:0*

*Samstag,
16. April
2022,
14 Uhr
Spielort:
Laufen*



KOMM ZUM SV LAUFEN

